

Beantwortung der Anfrage

öffentlich

AF 117/2021/1

der Stadträtin / des Stadtrates Walther, Gunter

am 06.07.2021 im Stadtrat

✓ Bestätigung Rechts- und Vergabeamt

Naherholungswert von Weißenfels steigern als Ausgangsbasis für bekannte regionale Ziele in einer erweiterten Umgebung als bisher

Der Oberbürgermeister wird gebeten, den Naherholungswert der Stadt Weißenfels als Mitglied im Tourismusverbandes Saale Unstrut und im Fremdenverkehrsverein Weißenfelser Land e.V. zu steigern. Weißenfels soll dabei stärker, als es bisher der Fall ist, als Ausgangsbasis für noch nicht in die Touristinformation aufgenommene Ziele in einer erweiterten Umgebung in Erscheinung treten.

Geiseltalsee, Sport- und Kulturangebote, Museen in Merseburg, Halle und Leipzig. Dazu sind nicht nur die Ziele, sondern auch die Informationen/ Angebote günstigster Verkehrsanbindungen (Bahn, Bus, Straße) für das Radwegenetz und für Wanderwege zu erweitern.

Begründung:

Die COVID-Pandemie hat das Reiseverhalten verändert, die weitere Entwicklung ist zwar nicht absehbar, aber der Sinn für Naherholung wird nicht geringer werden. Auch nicht der, das Bürger über den Tellerrand der bisher von o.g. beiden Vereinen kommunizierten Grenzen des südlichen Sachsen-Anhalts hinaus schauen.

Damit kann gleichzeitig der zu beobachtende Trend, Großstädte als Arbeitsplatz, aber die Umgebung für preiswertes und vor allem ruhigeren, angenehmes Wohnen zu bevorzugen, noch weiter gestärkt werden.

Es geht um die Steigerung der Attraktivität für die Weißenfelser und ihre Touristen.

Sehr geehrter Herr Walther,

Die Inhalte, der in der Anfrage formulierten Bitte an den Oberbürgermeister, sind bereits Bestandteil des Masterplans Tourismus der Stadt Weißenfels, der vom Stadtrat am 07.11.2019 beschlossen wurde (Beschluss-Nr. SR 040-04/2019). Die Umsetzung des Masterplans erfolgt schrittweise und in Abhängigkeit von der Haushaltssituation.

Brückner, Kulturamtsleiter